



## Kurzbewertung nach SIA 144

|                            |  |
|----------------------------|--|
| Objekt:                    | Mehrzweckanlage (MZA) Walzenhausen         |
| Ort:                       | Walzenhausen                               |
| Art der Leistungsangebote: | Architekturleistungen                      |
| Verfahren:                 | Planerwahlverfahren offen, nicht anonym    |
| Auslober                   | Gemeinde Walzenhausen                      |
| Publikation:               | Amtsblatt AR                               |
| Verfahrensbegleitung       | Wick Projektentwicklung AG, 9200 Gossau SG |

### Ziele

Der BWA Ostschweiz setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet. Die Ordnung SIA 144 befindet sich zurzeit in Revision, daher werden die Kriterien sinngemäss angepasst.

### Qualität des Verfahrens

Die öffentliche Ausschreibung für diese Bauaufgabe wird begrüsst, ist aber auch gesetzlich vorgeschrieben.

### Mängel des Verfahrens

- Keine Hinweise auf die Submissionsverordnung und keine Ausschreibung nach SIA Ordnung 144.
- Es ist kein Bewertungsgremium definiert, dadurch wird auch keine faire Abwicklung garantiert.
- Die Ausschreibung ist ein reiner Honorar-Wettbewerb. Zugang zur Aufgabe wird nicht gefordert.
- Der Architekt der Vorstudie ist nicht ausgeschlossen und somit kann eine ungerechte Bevorteilung bestehen.
- Es gibt keine Zweicouvertmethode (unabhängige Beurteilung von Qualität und Preis) und keine Präsentation.
- Der Angebotspreis wird mit 50% viel zu hoch gewichtet.
- Die Anonymität der Fragerunde per Mail ist nicht gewährleistet.
- Vertragliche Vereinbarungen sind nicht geregelt.
- Das Vorgehen ist betreffend Streitfälle nicht definiert.
- Es wird weder Bericht noch Veröffentlichung erwähnt.

### Beurteilung des BWA

**Ein Planerwahlverfahren nach SIA 144 wäre für eine alleinige Sanierung noch verständlich. Da die Aufgabe aber auch eine betriebliche Erweiterung beinhaltet, wäre ein Wettbewerb oder Studienauftrag nach SIA 142 oder 143 die richtige Form. Der BWA Ostschweiz unterstützt Ausschreibungen mit vorgeleistetem Vorprojekt nicht. Damit wird die Lösungsvielfalt – als grosser Mehrwert – beschnitten.**

**Der BWA Ostschweiz bewertet das vorliegende Verfahren mit einem roten Smiley.**